



Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

was macht eigentlich ein Unternehmen hip? Das Brennen für eine Idee? Tolles Arbeiten in urbaner Umgebung? Ein extrem guter Teamspirit? Ein Kicker nahe der Cafeteria? Und noch ein wuscheliger Bürohund dazu? Ich rede nicht von trendhouse. Sondern von Startups und dem Bild, das sich viele von Ihnen machen.

Was Gründer bewegen und was sie selbst bewegt, stand im Mittelpunkt des „Founders Festival Bits & Pretzel“. Das vor drei Jahren als gemütliches Wiesn-Weißwurstfrühstück gestartete Event gilt mittlerweile als wichtiges Netzwerktreffen, das Entrepreneurere aus aller Welt verbindet. Es richtet sich zur besten Oktoberfestzeit an Startups, Gründungsinteressierte, Investoren, Kooperationspartner und Inkubatoren. In diesem Jahr standen dazu auf dem dreitägigen Programm Begegnungen mit Gründern aller Couleur sowie prominente, launige Keynotes unter anderem durch Stefan Raab, Oliver Kahn, Andy Cunningham (Steve Jobs ehemalige PR-Beraterin) sowie Hollywood-Star Kevin Spacey. Der Tenor: Wer nichts will, kriegt nichts. Also ran an die Zukunft! Es lohnt sich und macht auch noch Spaß.

Besonders gefiel mir, mich gemeinsam mit 20 ausgewählten Entscheidern auf eine „Innovation Journey“ zu Menschen zu machen, die bereits heute das Morgen im Isar Valley gestalten. Mit dem FC-Bayern Bus (!) sind wir dazu quer durch München gecruist zu den Innovatoren von BMW, Infineon, Intel, der Münchner Rück und zu vielen kleinen (noch) unbekannteren Startups. Wir schauten auch bei der UnternehmerTUM mit dem „MakerSpace“ vorbei, wo die Prototypen von Erfindungen gleich von den Ideengebern selbst gebaut werden.

Solche Bestcases erlebe ich immer wieder als inspirierend, genauso wie den offenen Discurs mit Table Captains und den Topic Tables zu den unterschiedlichsten Themen. Die verbindende Klammer bildeten dabei die Fragen: Was erwarten die Corporates von Innovatoren, was benötigen die Startups und worauf können sie gut verzichten? Und wie finden sie alle zusammen – die Corporates, die Universitäten und Startups – um herausragendes Wissen und Kreativität mit dem Denken in Strukturen, Prozessabläufen und Budget-Disziplin zu verbinden.

Es gibt noch nicht auf alle Fragen alle Antworten. Aber es war einmal mehr deutlich zu spüren, wie es hier in München vibriert und super-interessante „Garagen“ für Innovationen und ganz neue Kollaborationen entstehen.

Aus diesen drei Bits & Pretzels-Tagen habe ich für mich viele spannende Kontakte, eine lange Liste herausragender Redner, Motivatoren und Ideengeber und nicht zuletzt Inspirationen ohne Ende mitgenommen. Und nicht zuletzt war das Founders Festival für mich auch noch mal eine Gelegenheit für eine eigene Standortbestimmung. trendhouse ist mit 23 Jahren Geschichte ein erfahrenes Corporate. Aber wir leben die Philosophie eines Startups, brennen wie diese für neue Ideen, erweitern Denkhorizonte durch Perspektivwechsel, um so Menschen zu begeistern und für sie Botschaften mit Gänsehautfeeling zu verbinden. Damit vielleicht selbst einen kleinen Teil zu dem einzigartigen Isar Valley Spirit beizutragen, finde ich nicht nur wichtig und lohnend, es macht mich auch ein bisschen stolz.

Viel Spaß beim Lesen Ihres trendletters wünscht Ihnen

Ihre

Brigitte Nußbaum



Ein weiterer Tag im Zeichen des Dialogs.

Die BMW Group lud seine Lieferanten am 07. Juli 2017 in die BMW Welt zum gemeinsamen Austausch zum Thema Lieferantenmanagement in der Logistik.

Nach der erfolgreichen Veranstaltung 2016 waren die Erwartungen der Teilnehmer - Vorstände, Geschäftsführer und Führungskräfte der wichtigsten Zulieferer der BMW Group - hoch. Bereits im Vorjahr präsentierte sich BMW als innovatives und partnerschaftlich agierendes Unternehmen, das seinen Zulieferern mit dem BMW Lieferantendialog einen Austausch auf Augenhöhe bietet.

Zielsetzung für 2017 war, die Lieferanten noch intensiver in die Veranstaltung einzubeziehen und dem einzelnen Teilnehmer ein noch individuelleres Veranstaltungserlebnis zu bieten. Eine bereits etablierte Online Plattform wurde deshalb um verschiedene Funktionsumfänge ergänzt und ermöglicht nun ein Matchmaking zwischen Teilnehmer und BMW Group, d.h. die mehr als 300 Teilnehmer konnten sich ein persönliches Veranstaltungsprogramm zusammen zu stellen.

Die Onlineplattform fand auf der Veranstaltung in einer EventApp ihren Gegenpart, ergänzt um Voting und Q&A Funktionen und ermöglichte so einen direkten Austausch mit den BMW Experten und dem Moderator Markus Othmer.

Als analoge Ergänzung zu dieser digital Erfahrung wurden die Teilnehmer auf der Veranstaltung durch ein überdimensionales Puzzle überrascht. Als Eyecatcher auf der Bühne stellte dieses die Vernetzung der einzelnen Themen und Breakout Sessions dar. Am Anfang noch vorwiegend in Weiß gehalten, füllten sich die Puzzleteile während der Veranstaltung mit zahlreichen Skribbles, denn Graphic Recorder begleiteten die einzelnen Sessions und fassten so das Geschehen und die Diskussionen an den Dialogständen zusammen.

Das so festgehaltene Ergebnis des Tages: Kritische Fragen, gute Gespräche, Lösungen und Feedback in Echtzeit. Das überaus positive Teilnehmerfeedback bestätigt der BMW Group die Wichtigkeit solcher Eventformate und den Dialog mit ihren Lieferanten.

Wir danken der BMW Group für das Vertrauen und freuen uns schon jetzt auf den Lieferantendialog 2018.



Preisverleihung - in eigener Sache

Daumen drücken heißt es für uns im November. Wir sind zusammen mit unserer Partneragentur Onliveline mit dem Projekt „European Commercial Meeting“, das wir Ende Mai 2017 für ein internationales Pharmaunternehmen in Madrid umsetzen durften, für mehrere Eventawards nominiert.

Da wäre zum einen der FAMAB Award, der am 23. November in Ludwigsburg verliehen wird und sich vorwiegend um Projekte deutscher Unternehmen und Agenturen dreht und zum anderen der Bea World Award, um den es bereits eine Woche vorher in Faro, Portugal geht. Hier stehen internationale Projekte von Agenturen weltweit auf der Shortlist – und juhu – eben auch unseres. Wir sind in den Kategorien Best Employee Event, Best Congress/Conference, Best Meeting Design und Best Educational/Training Event nominiert bzw. geshortlisted.

Für uns ist die Teilnahme und die Nominierung eine tolle Bestätigung unserer Arbeit und für das zurecht ausgesprochene Vertrauen unserer Kunden, gemeinsam mit uns auf außergewöhnliche und mutige

Eventkonzepte zu setzen. Vielen Dank dafür! Und versprochen: wir werden genau so weitermachen und mit ebenso viel Herzblut an neuen Ideen und Konzepten arbeiten. Wer ist noch dabei? Sehen wir uns bei der Preisverleihung?

Das Einreichungsvideo und eine Kurzbeschreibung findet man auf den Seiten des FAMAB [HIER](#).



Deichmann 100% Club - Sardinien

3 Tage Herzklopfen, traumhafte Erinnerungen, Spaß und Party, Sonne und Meer. So bedankt sich ein Deichmann bei seinen besten Storemanagern.

Ein geladen waren über 250 Gäste aus 22 europäischen Ländern: von Spanien, Frankreich, Niederlande über Polen, Türkei, Schweden, Dänemark bis hin zu Bulgarien, Rumänien, natürlich Deutschland und vielen mehr.

Dieses Jahr wurden die Mitarbeiter in den Süden Sardinien eingeladen in das wunderschön gelegene Chia Laguna Resort.

Freitags hieß es für die Gäste raus aus dem regnerischen und herbstlichen Wetter ins spätsommerliche Klima Sardinien, wo sich viele direkt am türkis und glasklaren Wasser des Meeres oder des Außenpools erfreuten. Am Abend traf sich die Gruppe zum Sardischen Dinner auf dem Marktplatz des Resorts. Unbestrittener Höhepunkt des Abends war die Party im Außenbereich des angrenzenden Clubs, wo bis spät in die Nacht der DJ gefeiert und die Getränke genossen wurden.

Am nächsten Tag konnten die Gäste aus verschiedenen Programmpunkten wählen. So gab es unter anderem eine Tour mit Jeeps durchs Gelände mit Besichtigung einer Grotte. Wer es sportlicher mochte konnte eine Fahrradtour mit Guide machen; auch für die geruhsameren Gäste gab es Programm, diese besichtigten das Örtchen Pula und seine archäologischen Stätten. Auf dem Wasser konnte man sowohl entspannt auf großen Segelschiffen die Küste erkunden oder auf kleineren Speedbooten. Hier hatten die Gäste auch die Möglichkeit direkt ins kühle Nass einzutauchen und eine Runde zu schnorcheln.

Zum Abend hin gab es die Ehrung vor einer malerischen Kulisse direkt am Strand während des Sonnenuntergangs. Nach dem Abendessen stieg die Stimmung erneut zur Verabschiedungsparty, bei der bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen getanzt wurde.

Sonntags hieß es leider bereits wieder Abschied nehmen mit einem weinenden Auge, welches wehmütig auf das Wochenende zurückblickt und einem lachenden Auge, das sich bereits auf das kommende Jahr freut.

trendhouse bedankt sich für die tolle Veranstaltung und freut sich über weitere Veranstaltungen mit Deichmann.



BigBOXBerlin – Grenzenlos denken auf 15 Quadratmetern

Als Deutschlands erster Full-Service-Anbieter im Upcycling von multifunktionalen Seecontainern entwickelt, designed, konstruiert und vermarktet das BigBOXBerlin – Team moderne Architektur im besonderen Stil.

Neben gewöhnlichen LagerBOXen bietet BigBOXBerlin von Safe- über Pool-, Wohn- und ReitsportBOXen auch eine speziell entwickelte BühnenBOX an. Diese lässt sich leicht per „Drag & Drop“ mit einem LKW transportieren und ist binnen weniger Minuten einsatzbereit. Mit ca. 100qm Brandingfläche ist die variable Bühne nach Belieben gestaltbar.

Die ehemaligen Seecontainer sind mobil oder stationär einsetzbar und jeder für sich ein Unikat. Von der ersten Idee bis zur nachhaltigen Umsetzung, sowie eigener Namensgebung der Box ist alles möglich. Die Vielseitigkeit von Berlin spiegelt BigBoxBerlin in den schon fertigen Boxen wieder – diese sind je nach Thematik nach Berliner U-Bahnhöfen benannt. So gibt es eine Box mit 260 Safes speziell für Sportveranstaltungen mit dem Namen „Olympia-Station“ oder eine BühnenBOX namens „Deutsche Oper“.



Ein rasanter Betriebsausflug!

Wie viel Spaß kann man beim Seifenkistenbauen haben? Glauben Sie uns - viel, sehr viel!

Bei strahlendem Sonnenschein und den dazu passenden strahlenden Gesichtern ging es früh morgens für 60 Accosis Mitarbeiter aus München Richtung Garmisch-Partenkirchen in die Nähe des Riessersee direkt auf die Aule Alm.

Nach einem kurzen Fußmarsch haben wir uns nicht lange aufhalten lassen und starteten sogleich mit dem Bau der hoffentlich fahrbaren Untersätze. Aufgeteilt in sechs Gruppen wurde fleißig gewerkelt, gemalt und natürlich auch ein wenig getrunken. Die Stimmung, wie auch das Wetter, kletterten konstant nach oben.

Hungrige Mägen wurden mit einer zünftigen Brotzeit wieder milde gestimmt, bevor es dann auch sogleich auf die Rennpiste ging.

Die Spannung steigt! Kann der selbstgebaute Rennbolide einen auch siegreich durch das Ziel führen? Genau wie beim großen Bruder, der Formel 1, wurden die Startpositionen durch ein Qualifying ermittelt, bis hin zu dem eigentlichen Rennen. Das Publikum feuerte seinen jeweiligen Piloten lautstark an, während dieser mit Höchstgeschwindigkeit an ihnen vorbei raste.

Seien Sie versichert, die Seifenkisten und unsere Rennfahrer sind ganz geblieben.

Nach einem großartigen Rennen und gebührender Siegerehrung ging es für alle zum nächsten Boxenstopp. Mit einer traumhaften Kulisse und einer atemberaubenden Aussicht begrüßte uns die unter den Einheimischen als „Windbeutel-Alm“ bekannte Almhütte mit einem üppigen BBQ.

Hier ließ sich der Tag unter Kollegen und anregenden Gesprächen bestens ausklingen.

Weitere Ideen für Teambuilding haben wir in Hülle und Fülle - testen Sie uns.



EXPO REAL am BMW Lenbachplatz

Im Rahmen der jährlich stattfindenden EXPO REAL in München fand auch wieder eine besondere Veranstaltung am BMW Lenbachplatz statt.

Begleitet vom Thema "Elektrisiert. Die Zukunft der Mobilität bei BMW" mit Exponaten und Fahrzeugen rund um das Thema Hybrid waren Gäste zur Aftershow Party der EXPO REAL eingeladen.

Die Gäste erschienen auch zahlreich, so dass der BMW Lenbachplatz zwischenzeitlich über 500 Gäste beherbergte. Besonders zur Unterhaltung trugen eine Liveband mit spritziger Sängerin begleitet von Drums, Keyboard und Bass bei.

Das Highlight der Veranstaltung war ein Showact, welcher es beim RTL Supertalent mit mehreren Auftritten sogar bis ins Viertelfinale schaffte. Auch das Künstler Magazin wählte ihn gleich zweimal, 2012 & 2014 zum "Künstler des Jahres". In einem Mix aus Kunst und Akrobatik verbindet TJ Wheels sein Jonglage Talent mit Rollschuhen und einer Halfpipe zu einer mitreißenden Show. Zusätzlich hat er die Kunst der "Rola Rola Equilibristik" erfunden, wobei er waghalsige Balanceacts auf frei beweglichen Rollen, Brettern, Walzen, Bällen und mehr vorführt und die Spannung der Veranstaltung bis zum äußersten herauskitzelt.

Vielleicht wegen des sehr unterhaltsamen Auftritts oder der guten Stimmung wurde trotz weiterer Messtage noch munter bis spät abends gefeiert und zu leckeren Speisen und Getränken der Austausch zwischen Kollegen, Mitbewerbern und Freunden genossen.

Falls Sie auch gerne eine Veranstaltung am BMW Lenbachplatz ausrichten möchten oder auf der Suche nach einer anderen Location sind, sprechen Sie uns gerne an.



Brainlab Tower mit bester Aussicht

München ist um eine Veranstaltungslocation reicher. Die Venue findet man direkt am Eingang der Messe. Dort steht der einstige Tower mit seiner Glaskanzel in rund 35 Metern Höhe, welcher neben der Wappenhalle das einzige Gebäude ist, das noch an die Luftfahrtgeschichte in München-Riem erinnert. Von 1948 bis 1992 starteten und landeten die Passagiere hier auf dem internationalen Flughafen der bayrischen Landeshauptstadt.

Heute bietet The Brainlab Tower auf 10 Stockwerken unterschiedlichste Eventflächen von Freiflächen mit Zugang zu allen Räumlichkeiten bis hin zum Restaurant mit Live Cooking für 280 Personen. Zudem wurde ein Auditorium für 130 Personen errichtet als auch Konferenz- und Trainingsräume.



Aloha Hawaii!

Jede Menge #alohaspirit, erstklassige Hotels, außergewöhnliche Eventlocations, spannende Programme und Top Partner trafen wir beim Hawaii MICE Business Exchange. Mit drei der hawaiianischen Inseln - Oahu, Kauai und Big Island - in nur 6 Tagen war das Programm straff aber informativ und außergewöhnlich schön. Ein internationaler MICE Business Exchange mit MICE Experten aus der ganzen Welt sorgte für spannenden Austausch und jede Menge neue Inspiration.

Hawaii als besondere Konferenz- oder Incentive Destination inmitten des pazifischen Ozeans – für den

globalen Teilnehmerkreis oder zu ganz besonderen Anlässen (bspw. Jubiläum).

Die hawaiianischen Inseln haben alles zu bieten, was sich der MICE Experte nur wünschen kann. Sei es pulsierendes Leben am Waikiki Beach in Honolulu auf Oahu, Natur pur und sagenhafte Filmkulissen auf Kauai oder aber Vulkane, Lavafelder und atemberaubende Korallenriffe auf bzw. vor Big Island.

Am überwältigenden #alohaspirit kommt hier keiner vorbei und somit punktet Hawaii schon als Destination, auch ohne viel Programm. Lassen Sie Ihre Teilnehmer verzaubern und sprechen uns an, sollte Hawaii für als MICE Destination für Sie in Frage kommen. Mahalo an Hawaii Tourism Europe für die Einladung und inspirierende Tage.

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich kürzlich an einem trendhouse Projekt Interesse gezeigt haben. Wenn der Newsletter nicht richtig angezeigt bekommen, klicken Sie bitte [hier](#) und wenn Sie keine weiteren Newsletter von uns erhalten wollen, nutzen Sie [diesen Link](#).

Livekommunikation aus Leidenschaft

trendhouse
event marketing

Herausgeber: trendhouse event marketing GmbH
Rosenheimer Str. 145e 81671 München

Tel +49(0) 89 368 498 0 +49(0) 89 368 498 0 Fax +49(0) 89 368 498 88
Redaktion: Philipp Simons; Verantwortlich für den Inhalt: Brigitte Nussbaum

www.trendhouse.de

